

Auf der Rückseite des Steckansatzes 16 befindet sich eine Transportscheibe 17, deren Funktion später noch ausführlich beschrieben wird. Im Innern des Gehäuses ist in gleicher Achse mit der Objektivfassung 4 ein Objektiv 19 angeordnet, daß in einer Halterung 18 eingesetzt ist. Ferner ist ein Klinkenrad 20 vorgesehen, daß mit einer Sperrklinke 28 zusammenarbeitet; diese wird ihrerseits durch Verschieben des Bedienungshebels 6 im Hebelschlitz 21 betätigt.

Im Verschlussraum 23 ist eine Spanngabel 22 angeordnet, die ebenso wie die Sperrklinke 28 mit dem Bedienungshebel 6 zusammen ein einheitliches Konstruktionselement darstellt. An der Spanngabel 22 ist eine Feder 25 befestigt, deren anderes Ende mit dem Verschlusschieber 24 verbunden ist. Dieser ist in seiner einen Endlage mittels eines Sperranschlags 26 verriegelt, der mit dem Auslöseknopf 27 in Eingriff steht. Wenn der Auslöseknopf 27 heruntergedrückt wird, entsperrt der Sperranschlag 26, und die Feder 25 kann den Verschlusschieber 24 im Verschlussraum 23 so verschieben, daß ein im Verschlusschieber 24 befindliches Belichtungsfenster am Objektiv 19 vorbeigeführt wird.

Mit dem aus dem Bedienungshebel 6, der Spanngabel 22 und der Sperrklinke 28 bestehenden Konstruktionselement ist ferner ein gebogener Transportfinger 29 verbunden, der in derselben Ebene liegt wie die Sperrklinke 28 und gleichzeitig in einer zur Ebene der Spanngabel 22 senkrechten Ebene. Die Transportscheibe 17 ist mit Transportstiften 30 versehen, deren freie Enden abgeflacht sind. Diese Abflachung erfolgt zu dem Zweck, den Transportfinger 29 in seiner einen Bewegungsrichtung über die Transportstifte 30 hinübergleiten zu lassen, wobei der Transportfinger 29 auch leicht zur Seite weggebogen werden kann. Somit kann durch das Spannen der Feder 25 bei Betätigung des Bedienungshebels 6 auch zugleich über den Transportfinger 29, die Transportstifte 30 und die Transportscheibe 17 der Filmtransport durchgeführt werden. Am Ende dieser Betätigungsbewegung hebt die äußerste Spitze des Transportfingers 29 gerade von einem der Transportstifte 30 ab. Die räumliche Anordnung der Trans-